

Bestätigung zur Zahlung von Tariflohn oder tarifgleichem Lohn

1. Antragsteller

Name Firma Gesellschaft

Referenz Förderportal / Antragsnummer
Anlage zum Antrag vom (TT.MM.JJJJ)

2. Erläuterungen zur Erfüllbarkeit

A) Betriebsstätte mit Tarifbindung im Sinne des Tarifvertragsgesetzes

- Das antragstellende Unternehmen hat einen für die Branche geltenden Tarifvertrag abgeschlossen und ist an diesen gebunden.
- Für die Erfüllung der Voraussetzung hat der Antragsteller den Tarifvertrag und Mitgliedsnummer zu benennen.

B) Betriebsstätte mit tarifgleicher Vergütung

- Für die Branche des antragstellenden Unternehmens existiert ein Tarifvertrag, der als maßgebender Vergleich herangezogen werden kann (Verbands-/Flächen-/Branchentarifvertrag).
- Für die Erfüllung der Voraussetzung hat der Antragsteller einen Nachweis durch Gegenüberstellung der tatsächlich gezahlten Löhne und Gehälter mit der hypothetischen Vergütung bei Geltung des maßgebenden Tarifvertrages für jeden einzelnen Mitarbeitenden einzureichen. Die Vergütung von Teilzeitbeschäftigten ist auf die entsprechende Anzahl der Stunden umzurechnen.
- Die Bestätigung über die Erfüllung der Voraussetzung kann alternativ seitens Ihres Steuerberaters oder Wirtschaftsprüfers erfolgen. Die Gegenüberstellung entfällt.

Hinweis

Die Zahlung von Mindestlöhnen ohne Vorliegen eines gültigen Branchentarifvertrages ist nicht ausreichend.

Wählen Sie bitte das Zutreffende aus:

- A) Betriebsstätte mit Tarifbindung im Sinne des Tarifvertragsgesetzes**

Bestätigung einer **tarifgebundenen** Vergütung aller beteiligten Mitarbeitenden im gesamten Vorhabenzeitraum durch den Antragsteller

Benennung des einschlägig geltenden Tarifvertrages

Mitgliedsnummer beim Arbeitgeberverband

- B) Betriebsstätte mit tarifgleicher Vergütung**

Bestätigung einer **tarifgleichen** Vergütung aller Mitarbeitenden im gesamten Vorhabenzeitraum durch den

- B1) Antragsteller** (Nachweis ist als Anlage beizufügen)
 B2) Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer

Benennung des Verbands-/Flächen-/Branchentarifvertrages

3. Erklärungen

Ich versichere die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Ich bestätige, dass alle Mitarbeitenden im gesamten Vorhabenzeitraum mindestens nach dem Tarifvertrag oder nach dem vergleichbaren maßgebenden Tarifvertrag vergütet werden.

Mir ist bekannt, dass alle Angaben, die in diesem Vordruck und in den Anlagen zu diesem Vordruck gemacht werden, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch (StGB) sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Antragsteller oder Steuerberater / Wirtschaftsprüfer

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Unterschrift Stempel